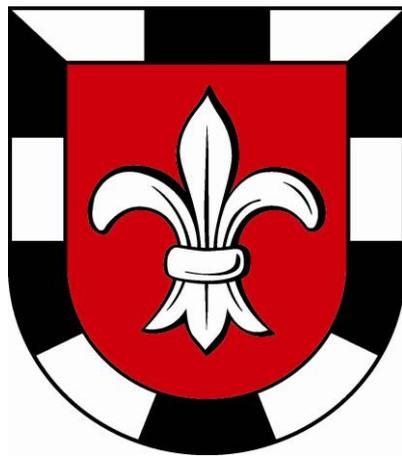


Gemeinde
Groß Grönau
Der Bürgermeister



Bürgermeisterbrief

II / 2013

Kommunalwahl am 26. Mai 2013

Einladung

zum Klönsnack nach der Wahl
(siehe Rückseite)



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Zum Ende dieser Legislaturperiode wende ich mich noch einmal mit einem Bürgermeisterbrief an Sie.

Am Sonntag, dem 26.5.2013 sind die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger ab dem Alter von 16 Jahren in Groß Grönau aufgerufen, auch über die neue Zusammensetzung der Gemeindevertretung zu entscheiden. In Groß Grönau haben die drei Parteien (CDU, FDP, SPD) ihre Kandidatenliste eingereicht.

In den **drei** Wahlkreisen der Gemeinde kandidieren jeweils drei Direktkandidaten der einzelnen Parteien. Sie haben drei Stimmen, die Sie auf die Vertreter der Parteien verteilen können. In der konstituierenden Sitzung am 18. Juni 2013 wird dann aus den Reihen der Gemeindevertreter/innen wie auch in der Vergangenheit der/die Bürgermeister/in mit der Mehrheit der Stimmen gewählt (**in Schleswig-Holstein gibt es nach wie vor keine Direktwahl des/der ehrenamtlichen Bürgermeisters/in**).

In den vergangenen fünf Jahren haben sich die von Ihnen gewählten Gemeindevertreter/innen **ehrenamtlich** mit Geschick, Sach- und Fachverstand und unter Zurückstellung vieler eigener Interessen in ihrer Freizeit um das Wohl unserer Gemeinde verdient gemacht. Wie viele von uns selbst erfahren haben, sind die beruflichen Verpflichtungen gerade in den letzten Jahren durch Personalabbau in allen Bereichen besonders stark angestiegen. Freistellungen vom Dienst und der Arbeit für kommunale Zwecke sind eingeschränkt worden oder/und können aus Sorge um den Erhalt des Arbeitsplatzes nicht mehr in Anspruch genommen werden. Dieses ist, wie mir viele Bürger sagen, auch ein Grund dafür, dass die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement nicht nur in den Bereichen der Politik weiter abgenommen hat. Auf der anderen Seite ist man jedoch wiederum sehr erstaunt, dass gerade in diesen schwierigen Zeiten sich auch jüngere Menschen dazu bereit erklären, sich für die kleine Welt, in der wir leben, trotz der geschilderten schwierigen Umstände mit voller Kraft einzusetzen.

In Groß Grönau kann ich als Bürgermeister auf eine intakte und entscheidungsbereite Gemeindevertretung in der vergangenen Wahlperiode zurückblicken. Trotz oder vielleicht gerade wegen mancher kontroversen Diskussion sind fast alle wichtigen Entscheidungen einstimmig erfolgt und von großer Sachlichkeit geprägt und mit dem Bemühen getragen gewesen, für die Menschen in unserer Gemeinde und Region das Beste zu erreichen. Ich selbst habe vor 1 ½ Jahren mit 65 Jahren zufrieden und glücklich meinen Beruf als Staatsanwalt niedergelegt und

stehe seitdem als Pensionär mit mehr Zeit für die Aufgaben des Bürgermeisters zur Verfügung.

Schauen Sie sich in Groß Grönau doch einfach einmal um und sehen Sie die neuen Straßenbereiche, die gepflegten Anlagen, die sauberen Buswartehäuschen, die gepflegten Kinderspielplätze, eine Grönau-Halle im Topzustand, die akustisch und optisch aufwendig umgerüstet und mit einem Blockheizkraftwerk zur Wärmeversorgung auch des Gemeindehauses und des Sportlerheimes ausgerüstet wurde, die gepflegten Sportanlagen mit einem neuen Kunstrasenplatz, die neue Sporthalle der Waldschule mit dem großen Photovoltaikdach, die neue LED-Straßenbeleuchtung an der Landesstraße, das neue sich entwickelnde Wohnbaugebiet Am Vierth Lüdersdorfer Weg, um nur einiges aufzuführen. Hinzu kommt in Kürze der Ausbau des Kindergartens mit 2 zusätzlichen Krippengruppen und einer 5. Elementargruppe, die Erweiterung der Märkte Aldi und Markant mit dem neuen Drogeriemarkt und vieles andere mehr.

Groß Grönau ist eine gesunde Kommune ohne Schulden, in der Politik mit Herz und Verstand für und mit den Bürgerinnen und Bürgern gemacht wird.

Wie sagen mir viele Bürger „Wir sind glücklich in Groß Grönau zu leben. Hier ist die Welt noch in Ordnung und hier wird sichtbar etwas für den Bürger getan.“.

Als Bürgermeister rufe ich Sie daher auf:

Gehen Sie bitte zur Wahl!

Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme die Arbeit der kommunalpolitischen Vertreter/innen und sprechen Sie ihnen durch eine besonders hohe Wahlbeteiligung Ihr Vertrauen aus. Gerade in dieser Zeit, in der die Politik in großen Kommunen und Städten unter Vertrauensverlust leidet, sollten wir in Groß Grönau zeigen, dass es auch anders geht!

Kommunalwahl ist Persönlichkeitswahl und zeigt durch eine besonders große Wahlbeteiligung auch ein Dankeschön an die Menschen, die sich in den letzten Jahren mit aller Kraft für Sie eingesetzt haben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen am 26.5.2013 eine gute Wahl.

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr



Hans-Georg Weißkichel

Bürgermeister

Herzliche Einladung

zum

Klönsnack nach der Wahl

am 26. Mai 2013

ab 18.00 Uhr im Sitzungssaal

des Gemeindehauses,

Am Torfmoor 2.

*Gespräche, Diskussionen und Wahlergebnisse
auf Videoleinwand.*

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!